

Bericht: SR-Neulingslehrgang für Gehörlose vom 29.08. – 21.09.24

Der erste und bisher einzige SR-Neulingslehrgang für Gehörlose fand 2016 statt. Seitdem gab es kein vergleichbares Angebot. David Becker, Schiedsrichterobmann im DGSV Sparte Fußball seit 2018, setzte sich schon länger mit der Idee auseinander, einen solchen Lehrgang erneut zu organisieren. Es gab jedoch häufig finanzielle und rechtliche Hürden, vor allem aufgrund der hohen Kosten für Gebärdensprachdolmetscher. Schließlich kam Becker auf die Idee, den Lehrgang selbst durchzuführen. Hierfür benötigte er eine offizielle Genehmigung, um als Lehrgangsleiter tätig werden zu können.

David Becker entwickelte ein Konzept und stellte es Lutz Wagner, dem DFB-Lehrwart, vor. Da die Organisation von SR-Neulingslehrgängen traditionell in den Aufgabenbereich der Landesverbände fällt, stellte Wagner den Kontakt zu Alexander Pott, dem VSA-Lehrwart des Bayerischen Fußballverbands (BFV), her. Nach weiterer Abstimmung erhielt Becker die Genehmigung des BFV, den Lehrgang eigenständig durchzuführen.

Für den Lehrgang meldeten sich zunächst 19 Personen an, jedoch stornierten drei ihre Teilnahme. Es gab zudem mehrere Interessierte, die sich aus verschiedenen Gründen nicht anmelden konnten. Insgesamt war das Interesse, Schiedsrichter zu werden, sehr groß.

Schlussendlich nahmen 16 Teilnehmer am Lehrgang teil, wobei der jüngste Teilnehmer 15 Jahre alt war und der älteste 49 Jahre. Die Teilnehmer setzten sich aus verschiedenen Altersklassen zusammen: U15, U21, 1. Mannschaft, Ü32 und Ü40. Leider war keine Teilnehmerin aus dem Frauenfußball vertreten.

Der Lehrgang fand vom 29.08. bis 19.09.24 online statt, mit einem Präsenzabschluss am 21.09.24 in Penzberg. Der erste Lehrgangstag am 29.08.24 wurde über Zoom eröffnet. Die Teilnehmer erhielten im Anschluss Zugang zum DFB-Lernportal für eine Woche Selbststudium. Weitere Online-Lehrgangstage wurden am 05., 10., 12., 17. und 19. September 2024 abgehalten, in denen die Fußballregeln 1 bis 17 behandelt wurden. Die Teilnehmer waren durchweg motiviert und aktiv bei der Sache.

Am 21.09.24 fand der Abschlusslehrgang im Karl-Wald-Stadion in Penzberg statt. Der Präsenzlehrgang begann pünktlich um 9 Uhr. Zunächst gab David Becker einen kurzen Vortrag über die Stadt Penzberg, die lokalen Fußballvereine und den Schiedsrichter Karl Wald, der das Elfmeterschießen erfunden hat. Vor der Einführung des Elfmeterschießens wurden unentschiedene Spiele nach 120 Minuten entweder durch Wiederholungsspiele oder per Münzwurf entschieden. Wald entwickelte die Idee, dass Spiele sportlich entschieden werden sollten, was letztendlich von der FIFA in die Fußballregeln aufgenommen wurde.

Nach dem Vortrag vertieften die Teilnehmer gemeinsam die Regel 12 anhand von Beispielvideos. Im Anschluss daran absolvierten sie den Regeltest. Gerhard Kirchbichler, Beisitzer des Bezirksschiedsrichterausschusses Oberbayern, unterstützte Becker bei der Auswertung der Ergebnisse.

Nach dem Mittagessen ging es auf den Kunstrasen, wo der praktische Teil des Lehrgangs stattfand. Der Fokus lag dabei auf dem Lauf- und Stellungsspiel der Schiedsrichter. Zum Abschluss mussten alle Teilnehmer die Laufprüfung absolvieren.

Am Ende bestanden alle 16 Teilnehmer erfolgreich die Schiedsrichterprüfung.

Danksagung

Zum Abschluss möchte ich allen Personen meinen Dank aussprechen, die diesen SR-Neulingslehrgang ermöglicht haben. Ein besonderer Dank geht an Lutz Wagner für seine Unterstützung von Beginn an und an Alexander Pott für die großartige Zusammenarbeit im Lehrwesen. Ein weiterer Dank gebührt Prof. Dr. Sven Laumer und Manfred Trestl für ihre Unterstützung vom BFV, die es ermöglicht haben, dass der Lehrgang in dieser Form durchgeführt werden konnte.

Mein Dank gilt ebenso Gerhard Kirchbichler, der mich beim Abschlusslehrgang tatkräftig unterstützt hat. Zuletzt möchte ich den Teilnehmern meinen Respekt zollen – ihre Motivation und ihr Engagement waren bemerkenswert. Ich wünsche allen viel Erfolg auf ihrem Weg als Schiedsrichter.

David Becker, 22.09.2024

